

## **Brentano, Clemens: [unter des lebenden grünenden Tempels] (1800)**

1     Unter des lebenden  
2     Grünenden Tempels  
3     Flüsternde Hallen  
4     Komme ich irrend.

5     Wie sich die Eiche  
6     Himmelwärts türmet,  
7     Wie in dem Gipfel  
8     Ruhet des Mächtigen  
9     Jupiters Fuß.

10    Und in dem Herzen  
11    Fühl' ich die Nähe  
12    Heiliger Wesen,  
13    Die durch die Zweige  
14    Zu dem Olympos  
15    Wandeln empor.

16    Führt mich ihr friedlichen  
17    Geister des Haines,  
18    Die mich umschweben  
19    Lachend und rufend,  
20    Führt mich zurück.

21    Irrende, flüchtige,  
22    Tönende Geister,  
23    Die ihr mit schäkernden  
24    Lispelnden Worten  
25    Irr mich geführt.

26    Hier wo in mondlichen  
27    Nächten ihr rauschet,  
28    Und um die wohnsame

29 Herrliche Eiche  
30 Tanzend euch schwingt.

31 Wo ich im Taue  
32 Freudigen Grases  
33 Von euren flüchtigen  
34 Goldenen Sohlen  
35 Ehre die Spur. –

36 Hört mich ihr freundlichen,  
37 Die ihr verlorene  
38 Götter gepfleget,  
39 Die ihr die fliehende  
40 Daphne umarmt.

41 Frohe, geheime,  
42 Lindernde Geister,  
43 Die in des Waldes  
44 Rührigen Schauer  
45 Weben den Trost.

46 Mächtige, lebende,  
47 Stärkende Geister,  
48 Die in der Stämme  
49 Alter und Jugend  
50 Bilden die Kraft.

51 Wenn ich je frevlend  
52 Eure geheiligten  
53 Stämme verletztet,  
54 O! so verdorre  
55 Welkend die Hand.

56 Nimmer auch höhnt' ich  
57 Echo die Jungfrau,

58 Die mit euch wohnet,  
59 Teilt ihr vertraulich  
60 Liebe und Schmerz.

61 Führet mich heimwärts!  
62 Bin nur ein Wanderer,  
63 Bin kein Unsterblicher,  
64 Der mit ambrosischen  
65 Bissen sich nährt.

66 Wisset mich hungert,  
67 Führet mich heimwärts,  
68 Daß ich dem Freunde  
69 Von der Dryaden  
70 Hülfreicher Güte  
71 Bringe die Mär.

(Textopus: [unter des lebenden grünenden Tempels]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4>)